

Bundessportleiterin Gewehr, Sportkoordinatorin
Margit Melmer
Mariettaweg 25/3
9081 Reifnitz
Österreich

M: +43-660-555 46 80
E: m.melmer@schuetzenbund.at

Österreichischer Schützenbund



Stadionstrasse 1b
6020 Innsbruck
Österreich
T: +43-512-39 22 20
F: +43-512-39 22 20-20
office@schuetzenbund.at
www.schuetzenbund.at
ZVR 993294233

Reifnitz, am 26. Juni 2019

An alle Landessportleiter 50m Gewehr
das Präsidium des ÖSB
Mag. Florian Neururer

Ausschreibung zur Österreichische Staatsmeisterschaft und Österreichische Meisterschaft 50m Gewehr vom 14. August bis 18. August 2019

Sehr geehrte LandessportleiterInnen,

mit diesem Schreiben darf ich euch die Ausschreibung für die ÖSTM und ÖM 50m Gewehr übersenden. Nachstehend findet ihr alle Informationen.

Austragungsort: Bundesleistungszentrum, Eggenwaldweg 60, 6020 Innsbruck
Durchführung: Tiroler Landesschützenbund
Organisation: Tiroler Landesschützenbund in Zusammenarbeit mit dem ÖSB
Schieß- und Technische Leitung: LSPL Christian Kramer und BSPL Margit Melmer

1. Vorläufiger Zeitplan - in der Beilage

Neuer Bewerb: Mixed Team 60 Liegend für die Allgemeine Klasse
(wie im Vorjahr) Mixed Team 60 Liegend für die Juniorenklasse
Jedes Bundesland kann jeweils 2 Mannschaften melden.
Das Regelwerk ist dieser Ausschreibung beigelegt.

MIXED TEAM 60 Liegend Junioren:

- jedes Bundesland darf zwei Teams in dieser Klasse melden
- jedes Team besteht aus einem männlichen und einem weiblichen Schützen

Partner des ÖSB



- gemäß ÖSCHO dürfen in der Juniorenklasse auch Schützen in den höheren Klasse starten, d.h. Jungschützen dürfen bei diesem Bewerb als Junioren starten, unabhängig davon, in welcher Klasse sie beim Einzelbewerb gemeldet werden.
- Ein Schütze kann beim MIXED TEAM Bewerb nur in der Juniorenklasse oder nur in der Allgemeinen Klasse starten, ein Doppelstart ist nicht gestattet.
- Wenn ein Jungschütze freiwillig in der höheren Klasse startet, dann muss die komplette Ausrüstung dem gültigen ISSF Regelwerk entsprechen.
- Das Siegerteam aus diesem Bewerb erhält den Titel Österreichischer Meister.

MIXED TEAM 60 Liegend Allgemein Klasse:

- jedes Bundesland darf zwei Teams in dieser Klasse melden
- jedes Team besteht aus einem männlichen und einem weiblichen Schützen
- Gemäß ÖSCHO dürfen in der Allgemeinklasse auch Schützen in der höheren Klasse starten. unabhängig davon, in welcher Klasse sie beim Einzelbewerb gemeldet werden.
- Wenn ein/e Nachwuchsschütze oder ein Schütze der Senioren Klasse in der Männer- bzw. Frauen Klasse startet, dann muss die komplette Ausrüstung dem gültigen ISSF Regelwerk entsprechen.
- Das Siegerteam aus diesem Bewerb erhält den Titel Österreichischer Meister
- Ein Schütze kann beim MIXED TEAM Bewerb nur in der Junioren Klasse oder nur in der Allgemeinen Klasse starten, ein Doppelstart ist nicht gestattet.

2. Siegerehrungen:

Die Zeiten für die Siegerehrungen sind im vorläufigen Zeitplan bereits vorgemerkt.

Bei der Siegerehrung sind Trainingsanzug und Sportschuhe zu tragen!

2 a) Medaillen und Urkunden werden nur an jene Schützen vergeben, die persönlich an der Siegerehrung teilnehmen (siehe Österr. Schießordnung 6.8.1., 6.8.2., 6.8.3.)

Medaillen für die Ränge 1-3

Urkunden für die Ränge 1-5, bei Finale für die Ränge 1-8

3. Waffen und Bekleidungskontrolle:

Mittwoch,	14. August 2019	12:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag,	15. August 2019	09:00 – 19:00 Uhr
Freitag,	16. August 2019	09:00 – 19:00 Uhr
Samstag,	17. August 2019	09:00 – 18:00 Uhr
Sonntag,	18. August 2019	nur Nachkontrollen

Alle TeilnehmerInnen sind selbst für die kontrollierte Ausrüstung verantwortlich.

Es wird empfohlen vor dem Start zur Bekleidungskontrolle zu gehen. da es bei einer Nachkontrolle nur eine Chance gibt und keine Behandlung der Kleidung mehr möglich ist.

Nachkontrollen: Laut internationalem Regelwerk sind Ausrüstungskontrollen vor dem Wettkampf nicht mehr verpflichtend. Es werden daher die Anzahl der Nachkontrollen erhöht.

Wichtig:

In allen Klassen und Bewerbungen in denen keine Schießhose getragen wird, sind **Trainingshosen** zu tragen. Unsere Definition einer Trainingshose lautet: Eine Trainingshose ist der Unterteil eines Trainingsanzuges.

Partner des ÖSB



Schuhe:

für die Stehend Aufgelegt- und 60 Schuss Liegend Schützen sind Sportschuhe vorgeschrieben. Der Knöchel muss in allen Bewerben frei sein! Im Anhang findet ihr eine Abbildung um etwaigen Diskussionen vorzubeugen.

Auflagen:

Die Auflagen werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt, es dürfen keine eigenen Auflagen verwendet werden.

4. Wertung:

Einzel- und Mannschaftswertung lt. den derzeit gültigen Bestimmungen des Österreichischen Schützenbundes. ACHTUNG! Für JungschützenInnen und JuniorenInnen erfolgt ab 5 Nennungen, egal aus wie vielen Bundesländern, eine Wertung.

5. Sicherheit:

Jede/r Starter/In ist verpflichtet, sobald er/sie seine Waffe aus dem Koffer bzw. Tasche nimmt, eine Sicherheitsfahne in der Ladevorrichtung, gut sichtbar, anzubringen.

6. Nennungen:

Die **namentliche Nennung** ist **bis zum 05. August 2019** mit beiliegendem Nennformular per E-Mail an m.melmer@schuetzenbund.at zu melden. Für die Überweisung des Nenngelds bekommt jeder Landessportleiter eine Vorschreibung via Mail, bitte davor NICHT EINZAHLEN!

Der Beleg der Überweisung ist im Vorfeld mittels Mail an m.melmer@schuetzenbund.at zu senden.

6. a) Nachnennungen:

Bei freien Ständen kann bis zum Vorabend des Bewerbs eine Nachnennung gemeldet werden. Vorausgesetzt, dass die in der Ausschreibung vermerkte Starterzahl pro Bundesland nicht überschritten wird. Alle Meldungen die nach der Veröffentlichung der Nenngeldvorschreibung einlangen, gelten als Nachnennung.

Für diese Nachnennung ist anstelle der € 20,00 ein Betrag von € 25,00 bzw. € 30,00 für 3x40, als Nenngeld zu entrichten und auf der Überweisung mit dem Zusatz „Nachnennung“ anzuführen.

6. b) Meldung eines Kampfrichters:

Wie in der Landessportleitersitzung vom 12. November 2017 vereinbart und bei der Bundesschützenratssitzung am 24. November 2017 genehmigt, meldet jeder Landesverband auf eigene Kosten einen regelkundigen Kampfrichter für die Mitarbeit bei der ÖSTM/ÖM.

- Der Kampfrichter ist gleichzeitig mit der namentlichen Meldung bekannt zu geben.

Dieser Kampfrichter kann bei der Waffen- und Bekleidungskontrolle, als Jury oder auch als Standaufsicht eingesetzt werden

Bei Nichtentsendung hebt der Veranstalter einen Betrag von € 60,00 pro Tag ein (das entspricht dem Tagessatz laut PRAE).

7. Teilnahme:

Die Landesverbände können für alle Klassen, pro Bewerb **maximal 7 Teilnehmer** melden (ÖSB Kaderschützen werden nicht in das Kontingent eingerechnet). Im Sinne der Jugendförderung gibt es für JungschützenInnen und JuniorenInnen keine Einschränkung. **Es können maximal zwei Mannschaften gemeldet werden.**

Partner des ÖSB



8. Nenngeld:

Das Nenngeld **ist nach Erhalt der Vorschreibung** auf das Konto des ÖSB bei der Raiffeisen Landesbank Tirol IBAN: AT57 3600 0000 0068 9000 BIC: RZTIAT22 zu entrichten.

Verwendungszweck: ÖSTM/ÖM 50m Gewehr 2019

Der Beleg der Überweisung ist im Vorfeld mittels Mail an m.melmer@schuetzenbund.at zu senden.

<u>Bewerb:</u>	<u>Einzelstarter:</u>	<u>Mannschaft:</u>	<u>Nachnennung:</u>
3x40	€ 30,00	€ 25,00	€ 30,00
60 L, 3x20, 2x30	€ 20,00	€ 25,00	€ 25,00

Falls der Nachweis über die Nenngeldzahlung nicht erbracht wird, wird für den betroffenen Landesverband ein Startverbot verhängt.

9. Standzuteilung:

Die Standzuteilung wird den Landesverbänden spätestens bei der Mannschaftsführerbesprechung bekannt gegeben. Landesverbände die ihre Nennung nicht zeitgerecht abgeben, haben kein Anrecht auf einen Startplatz.

Sollte sich auf Grund der eingehenden Nennungen eine Änderung des Zeitplans ergeben, wird dies zeitgerecht bekannt gegeben.

10. Scheiben:

Es wird auf 40 elektronischen Scheiben (Meyton) geschossen.

11. Regelwerke:

Für alle Details, die in der Ausschreibung nicht enthalten sind, gelten **die derzeit gültigen Regeln** des ÖSB und der ISSF.

12. Protestzeit:

Alle Einsprüche müssen innerhalb von 10 Minuten nach Veröffentlichung der offiziellen Ergebnisse an der Hauptanschlagtafel eingebracht werden.

13. Doping:

Dopingkontrollen können unangemeldet vorgenommen werden.

14. Jury:

Die Mitglieder werden bei der Mannschaftsführerbesprechung festgelegt und am Schießstand ausgehängt.

15. Berufungsjury:

ÖSB Vizepräsident und 2 weitere Personen, diese werden bei der Mannschaftsführerbesprechung festgelegt und am Schießstand ausgehängt.

17. Auswertungsjury:

Die Mitglieder werden bei der Mannschaftsführerbesprechung festgelegt und am Stand ausgehängt.

Partner des ÖSB



18. Datenschutz- grundverordnung:

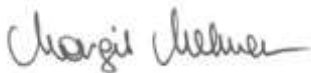
Es wird darauf hingewiesen, dass Sie durch die Teilnahme an ÖSB-Veranstaltungen bzw. Entsendungen durch den ÖSB für Foto-, Ton-, und Filmaufnahmen, die im Rahmen dieser Veranstaltungen bzw. Entsendungen entstehen, Ihre Zustimmung erteilen und diese vom ÖSB verwendet, veröffentlicht und im Rahmen der Berichterstattung weitergegeben werden können.

Die bei der Anmeldung bekanntgegebenen Daten werden vom Organisationskomitee bzw. ÖSB verarbeitet und zur Ergebnisauswertung ggf. an ein entsprechendes Unternehmen weitergegeben.

Information über Sportergebnismanagement

Aufgrund der Einwilligung der betroffenen Person nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. der Erfüllung einer vertraglichen bzw. rechtlichen Verpflichtung des Verantwortlichen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b und c bzw. f DSGVO werden die personenbezogenen Daten der betroffenen Person, soweit diese für die Leistungs-/Ergebniserfassung bzw. Ergebnismanagement im Zusammenhang mit der Anmeldung oder Teilnahme an (sportlichen) Veranstaltungen oder Wettkämpfen erforderlich sind, gespeichert und auch nach Art. 17 Abs. 3 in Verbindung mit Art. 89 DSGVO für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke und berechtigte Interessen des Verantwortlichen gespeichert und öffentlich zugänglich gemacht sowie von der Österreichische Bundes-Sportorganisation BSO, 1040 Wien, Prinz-Eugen-Str. 12, gespeichert und öffentlich zugänglich gemacht. Dies wird von der betroffenen Person ausdrücklich zur Kenntnis genommen.

Mit sportlichen Grüßen



Margit Melmer

Partner des ÖSB

